



Infos zur U-Wert Berechnung

U_f (f=frame) U-Wert des Rahmens

Der U_f -Wert wird für die Rahmen-Flügelkombination durch Berechnung bzw. Messung bestimmt. Als Fläche für die Berechnung des gesamten Fensters wird die Ansichtsweite und umlaufende Meter der Profile genommen.

U_g (g=glazing) U-Wert der Verglasung

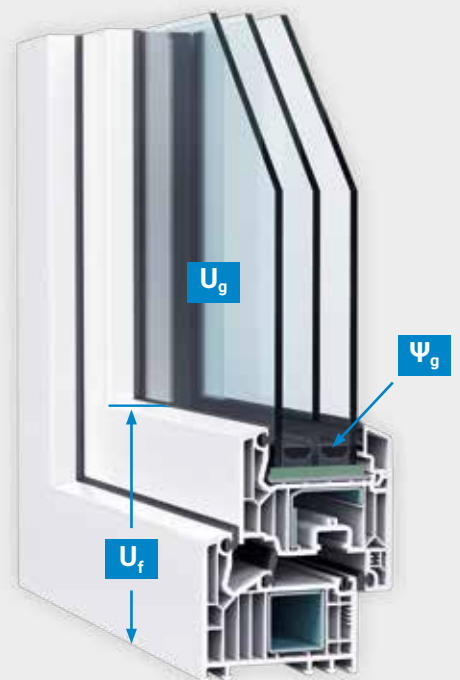
Der U_g -Wert ist abhängig von der Art der Gasfüllung des Scheibenzwischenraums, dem Abstand der Scheiben, dem Material des Abstandhalters sowie der Beschichtung und Anzahl der Scheiben (Fläche für Berechnung: Glasfläche).

Ψ_g (g=glazing) linearer Wärmedurchgangskoeffizient der Verglasung

Der Wert Ψ_g für den Randverbund der Verglasung wird hauptsächlich durch das Material des verwendeten Isolierglas-Abstandhalters beeinflusst (Berechnungsgrundlage: umlaufende Meter der Verglasung).

U_w (w=window) gesamt U-Wert des Fensters und U_d (d=door) gesamt U-Wert der Eingangstür

Die Wärmedurchgangskoeffizienten U_w / U_d beziehen sich auf das gesamte Element. In diesen Wert fließen die U-Werte für die Verglasung U_g und den Rahmen U_f mit ein. Den Gesamtwert U_w / U_d beeinflussen darüber hinaus der lineare Wärmedurchgangskoeffizient Ψ_g und die Elementgröße.



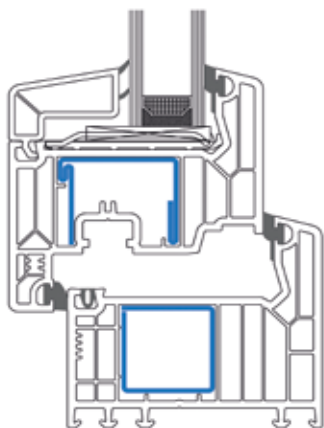
Profilsysteme Standard

softline 82 AD

Das Basisprofil mit optimaler Wirtschaftlichkeit

Das Standardsystem für alle Anforderungen der Zukunft. Die klassischen Konturen passen sich durch die neutrale Optik jeder Einbausituation an. Der Rahmenfalz ist glatt und dadurch besonders pflegeleicht.

Die Verglasung ist unabhängig vom Profilsystem.



Systemvarianten	Softline 82 AD (Anschlagdichtung)
Außenansicht	flächenversetzt
Bautiefe	82 mm
U_f	je nach Glasdicke von 1,2 bis 1,1 W/m ² K
U_w nach EN 10077	je nach Verglasung von 1,3 bis 0,74 W/m ² K
Verglasungsstärke	maximal 52 mm
Farbe	Weiß oder foliert
Dichtungen	2 umlaufende Dichtungen in Schwarz (bei weißen Elementen auch in Grau lieferbar)
Schnitt	foliert, Flügelprofil mit verstärktem Stahl

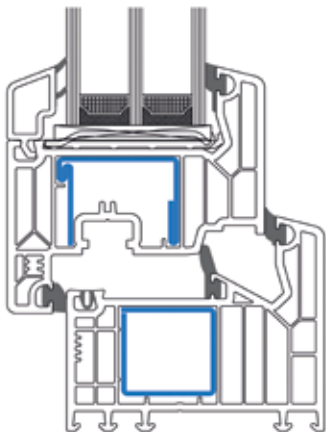
Profilsysteme Standard

softline 82 MD

Das innovative Energiespar-Profilsystem

Das Standardsystem mit dritter Dichtungsebene sorgt für eine noch bessere Wärmedämmung und optimierten Schutz gegen Lärm, Kälte, Feuchtigkeit und Zugluft.

Die Verglasung ist unabhängig vom Profilsystem.



Systemvarianten

Softline 82 MD (Mitteldichtung)

Außenansicht

flächenversetzt

Bautiefe

82 mm

U_f

je nach Glasdicke von 1,1 bis 1,0 W/m²K

U_w nach EN 10077

je nach Verglasung von 1,3 bis 0,71 W/m²K

Verglasungsstärke

maximal 52 mm

Farbe

Weiß oder foliert

Dichtungen

3 umlaufende Dichtungen in Schwarz (Mitteldichtung)
(bei weißen Fenstern auch in Grau lieferbar)

Schnitt

foliert, Flügelprofil mit verstärktem Stahl

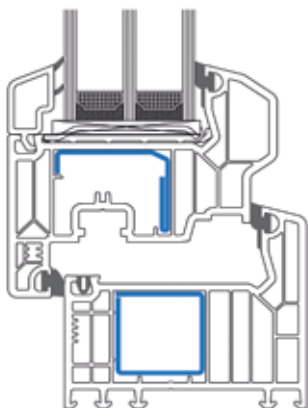
Profilsysteme Plus

softline 82 AD PLUS

Die Designoption mit halbfächenversetztem Fensterflügel

Dieses markante Profil kann im ästhetischen Zusammenspiel mit der Fassade Ihres Haus einen besonders charmanten Anblick bewirken. Für Neubau und Renovierung einsetzbar.

Die Verglasung ist unabhängig vom Profilsystem.



Systemvarianten

Softline 82 AD (Anschlagdichtung) Plus

Außenansicht

halbfächenversetzt

Bautiefe

82 mm

U_f

je nach Glasdicke von 1,2 bis 1,1 W/m²K

U_w nach EN 10077

je nach Verglasung von 1,3 bis 0,74 W/m²K

Verglasungsstärke

maximal 52 mm

Farbe

Weiß oder foliert

Dichtungen

2 umlaufende Dichtungen in Schwarz
(bei weißen Fenstern auch in Grau lieferbar)

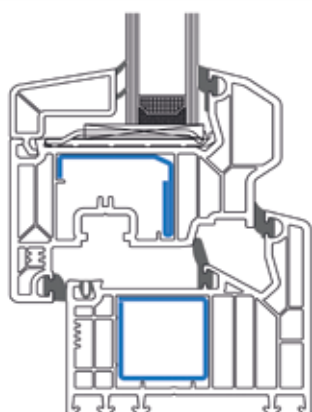
Profilsysteme Plus

softline 82 MD PLUS

Die elegante Designoption mit Mitteldichtungssystem

Durch eine dritte Dichtungsebene sind hier elegante Optik mit Wärmedämmung auf höchstem Niveau verbunden – effiziente Heizkostensparnis und erhöhter Schutz gegen äußere Einflüsse für ein angenehmes Raumklima zu jeder Jahreszeit.

Die Verglasung ist unabhängig vom Profilsystem.



Systemvarianten

Softline 82 MD (Mitteldichtung) Plus

Außenansicht

halbflächenversetzt

Bautiefe

82 mm

U_f

je nach Glasdicke von 1,1 bis 1,0 W/m²K

U_w nach EN 10077

je nach Verglasung von 1,3 bis 0,71 W/m²K

Verglasungsstärke

maximal 52 mm

Farbe

Weiß oder foliert

Dichtungen

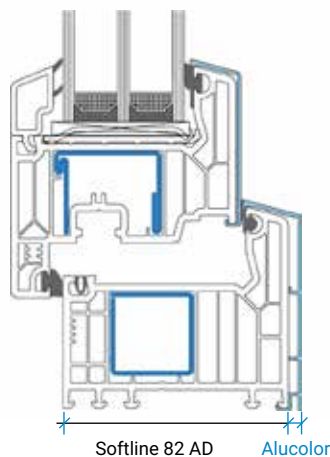
3 umlaufende Dichtungen in Schwarz (Mitteldichtung)
(bei weißen Fenstern auch in Grau lieferbar)

Profilsysteme Alucolor

softline 82 AD

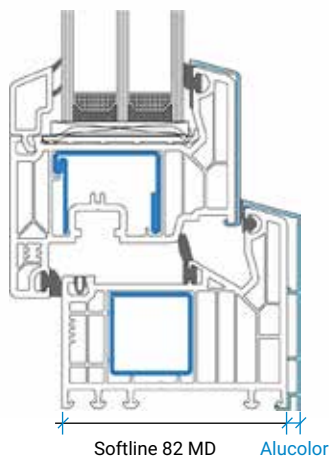
Das Kunststofffenster mit der Alu-Vorsatzschale

Hochwertige und wirtschaftliche Lösung für höchste Ansprüche. Die edlen Oberflächen sind extrem widerstandsfähig, witterungsbeständig und langlebig. Außerdem sind sie leicht zu reinigen und in allen RAL- und DB-Farben erhältlich. Auch in der Systemvariante mit Mitteldichtung erhältlich. Die Verglasung ist unabhängig vom Profilsystem.

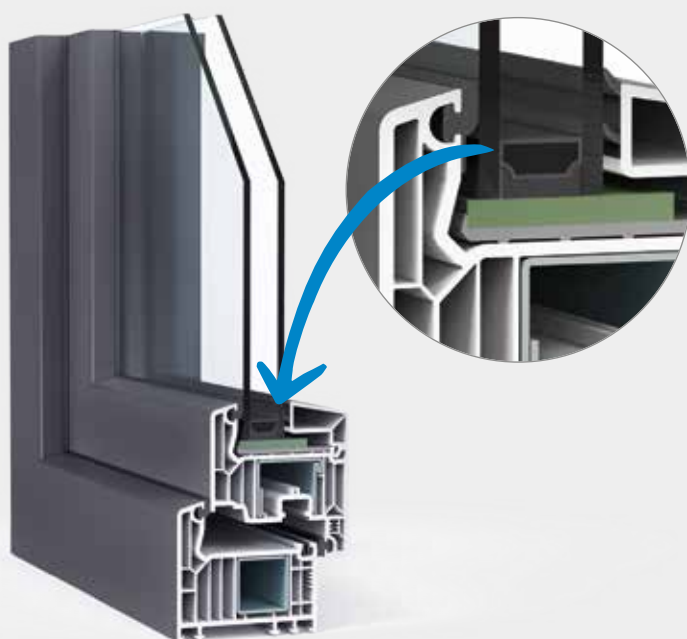


Systemvarianten	Softline 82 AD (Anschlagdichtung) Alucolor
Außenansicht	flächenversetzt
Bautiefe	82 mm + 5 mm Alucolor
U_f	je nach Glasdicke von 1,2 bis 1,1 W/m ² K
U_w nach EN 10077	je nach Verglasung von 1,3 bis 0,74 W/m ² K
Verglasungsstärke	maximal 52 mm
Farbe	Außen: In allen RAL- und DB-Farben erhältlich Innen: Weiß oder foliert
Dichtungen	2 umlaufende Dichtungen in Schwarz
Schnitt	Alucolor, Flügelprofil mit verstärktem Stahl

Profilsysteme Alucolor



Systemvarianten	Softline 82 MD (Mitteldichtung) Alucolor
Außenansicht	flächenversetzt
Bautiefe	82 mm + 5 mm Alucolor
U_f	je nach Glasdicke von 1,1 bis 1,0 W/m ² K
U_w nach EN 10077	je nach Verglasung von 1,3 bis 0,71 W/m ² K
Verglasungsstärke	maximal 52 mm
Farbe	Außen: In allen RAL- und DB-Farben erhältlich Innen: Weiß oder foliert
Dichtungen	3 umlaufende Dichtungen in Schwarz (Mitteldichtung)
Schnitt	Alucolor, Flügelprofil mit verstärktem Stahl



Hinweis zu den Abstandhaltern im Scheibenzwischenraum

Bei Mehrfachisolierverglasungen wird der erforderliche Scheibenzwischenraum durch die Verwendung sogenannter Abstandhalter erreicht.

Im Standard stellen wir unsere Fenster mit schwarzen Abstandhaltern mit geringer Wärmeleitfähigkeit aus. Im Vergleich zu den silberfarbigen Abstandhaltern aus Aluminium, sprechen wir hierbei von „warmer Kante“.

Darüber hinaus bieten wir auf Wunsch einen ebenso schwarzen High-Tech-Abstandhalter mit noch geringerer Wärmeleitfähigkeit an.